

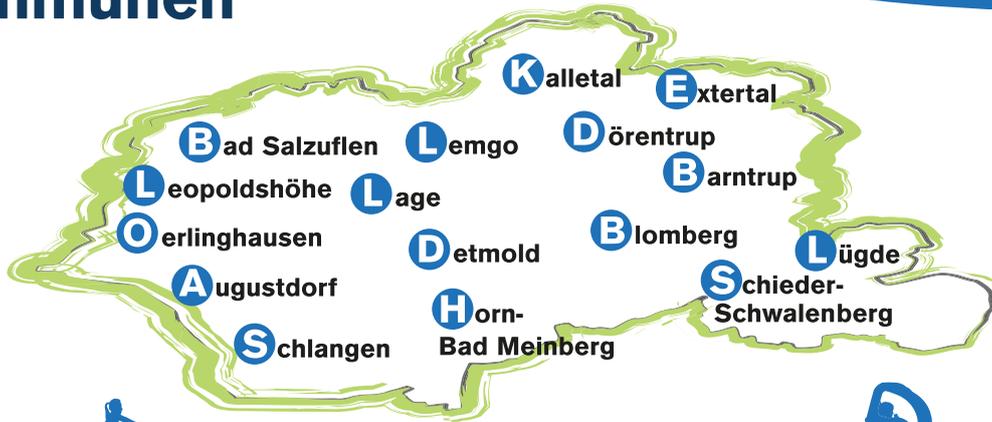
Lippe radelt vom 21.05. bis zum 10.06.17



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

**Kreis Lippe &
Kommunen**



**WIR sind
dabei!**



www.stadtradeln.de





Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Landrat Dr. Axel Lehmann	3	Stadt Horn-Bad Meinberg.....	22
Informationen zum STADTRADELN	4	Gemeinde Kalletal	24
Auftaktveranstaltung 21.05.2017	6	Stadt Lage	26
Klimaschutz in Lippe	8	Stadt Lemgo	28
Gemeinde Augustdorf.....	10	Gemeinde Leopoldhöhe	30
Stadt Barntrup	11	Stadt Lügde	32
Stadt Bad Salzfluren.....	12	Stadt Oerlinghausen.....	34
Stadt Blomberg	14	Tourentipp: Fürstenroute Lippe.....	35
Stadt Detmold.....	16	Stadt Schieder-Schwalenberg.....	36
Gemeinde Dörentrup.....	18	Gemeinde Schlagen	38
AOK Die Gesundheitskasse.....	19	Mach dein Fahrrad fit für den Frühling!	39
Gemeinde Extertal.....	20		

Impressum:

Herausgeber:	Kreis Lippe, Der Landrat Fachgebiet 702 - Immissionsschutz, Klimaschutz, Energie, Bodenschutz Eigenbetrieb 660 Straßen
Konzept und Redaktion:	Jürgen Deppemeier (EB 660) und Laureen Falke (FG 702)
Layout:	Loraine Jacob (Kreis Lippe, Referat Landrat/Grafik Design)
Fotos © Urheber:	Fotolia - Bokica, Klima Bündnis, Kreis Lippe, Kommunen in Lippe
Druck:	1. Auflage/ 04.2017

Der Kreis Lippe übernimmt keine Zusicherung oder Gewährleistung hinsichtlich Aktualität, Vollständigkeit und inhaltlicher Richtigkeit der bereitgestellten Informationen.
Bitte informieren Sie sich unter den angegebenen Kontaktdaten der Kommunen.



STADTRADELN im „Fahrradfreundlichen Kreis Lippe“



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in diesem Jahr findet bereits zum zehnten Mal die bundesweite Kampagne des Klima-Bündnis e.V. „STADTRADELN“ statt. Nachdem sich in den vergangenen Jahren schon einige lippische Kommunen daran beteiligt haben, nimmt der Kreis Lippe erstmalig daran teil.

Ganz besonders freue ich mich, dass sich gemeinsam mit dem Kreis alle lippischen Kommunen mit einer eigenen Wertung und eigenen Aktionen beteiligen.

Ich hoffe, dass wir so möglichst viele Bürger erreichen, die in dem dreiwöchigen Zeitraum viele Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegen. Dieses dient zwei Zielen, die sich auch der Kreis Lippe auf die Fahnen geschrieben hat: Zum einen dem Klimaschutz und zum anderen der Förderung des Radverkehrs. Gerade auf kurzen Wegen bis fünf Kilometer bietet sich das Fahrrad ideal als Verkehrsmittel an. Probieren Sie es aus und Sie werden merken, dass Sie auf vielen Strecken kaum langsamer als mit dem Auto unterwegs sind. Nebenbei tun Sie etwas für ihre Gesundheit und leisten einen aktiven Beitrag zur CO₂-Einsparung.



Aber noch andere Ereignisse lenken den Fokus in diesem Jahr auf das Fahrrad. Im Juli startet die Tour de France in der Landeshauptstadt Düsseldorf, und auf den Tag genau am 12. Juni wird das Fahrrad 200 Jahre alt. Ein Nachbau des originalen Laufrades, mit dem Karl Drais 1817 die ersten Kilometer zurücklegte, wird neben weiteren historischen Rädern bei der Auftaktveranstaltung auf dem Marktplatz in Detmold zu bewundern sein. Schauen Sie doch vorbei und genießen Sie das vielfältige Programm und die Informationsmöglichkeiten.

Ganz gleich, ob Sie Ihre Alltagswege mit dem Fahrrad zurücklegen oder in der Freizeit die schöne lippische Landschaft entdecken, ich wünsche Ihnen dabei viele angenehme Radkilometer und viel Spaß. Bei allen Akteuren, die zum Gelingen der Aktion beitragen, möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Und letztendlich kann ich nur an alle appellieren: Steigen Sie aufs Rad und machen Sie mit!

Dr. Axel Lehmann
Landrat



Der Wettbewerb STADTRADELN

Worum geht es?



© Klima-Bündnis

Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um Spaß am und beim Fahrradfahren, radelnde Mitglieder der kommunalen Parlamente, tolle Preise, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Radverkehrsanteil steigern

- Achtzig Prozent der Haushalte in Deutschland besitzen ein Fahrrad, trotzdem liegt der Anteil aller Wege, die in Deutschland geradelt werden, durchschnittlich bei nur 10 % (Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, 2014).

Kohlendioxid-Emissionen vermeiden

- Etwa 7,5 Millionen Tonnen CO₂ ließen sich vermeiden, wenn zirka 30 Prozent der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren werden (Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung 2002).



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Für Nicht-AlltagsradlerInnen bietet das STADTRADELN die Möglichkeit, im Wettbewerb die eigene Kommune aus der Lenker-Perspektive zu erleben und die Vorteile des Radfahrens im Alltag zu entdecken.

Ziele der Kampagne STADTRADELN sind die Aktivierung von Kommunen und Politik. Stadt- und GemeinderätInnen stellen die Weichen für die Radverkehrsförderung und -planung in Kommunen und sind Vorbilder, wenn sie sich selbst in den Sattel schwingen.



© Klima-Bündnis



Was ist STADTRADELN konkret?

- Kampagne des Klima-Bündnis als Wettbewerb zum Klimaschutz und Radverkehrsförderung
- Ziel: an 21 zusammenhängenden Tagen (21.05. – 10.06.) möglichst viele Radkilometer beruflich oder privat zurücklegen
- Gesucht werden Deutschlands fahrradaktivste Kommunen, sowie die fleißigsten RadlerInnen

Wie funktioniert es?

- Mitmachen können alle, die im Kreis Lippe wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen
- Über einen Online-Radel-Kalender für Kilometererfassung oder einen Erfassungsbogen werden alle gefahrenen Kilometer gesammelt
- Es locken lokale und bundesweite Auszeichnungen und Preise

Spielregeln

- Unter stadtradeln.de/registrieren können sich alle TeilnehmerInnen registrieren und einem bereits vorhandenen Team ihrer Kommune, des Kreises beitreten oder ein eigenes Team gründen.
- „Teamlos“ radeln geht nicht – aber schon zwei Personen sind ein Team! Alternativ kann dem „offenen Team“ der Kommune beigetreten werden.
- Wo die Radkilometer zurückgelegt werden ist nicht relevant Die Teilnahme am STADTRADELN ist freiwillig und erfolgt auf eigene Gefahr. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Bitte melden Sie sich unter Ihrer jeweiligen Kommune an. Die Kilometer fließen automatisch auch in die Kreiswertung ein.

Weitere Infos unter: www.stadtradeln.de

Verlosung
von vielen
Preisen



Veranstaltungsprogramm

*Auftaktveranstaltung
STADTRADELN
am Sonntag, 21.05.2017
von 11:00 bis 16:00 Uhr
auf dem Markplatz in Detmold*

**Eintritt
frei**

viele Aktionen rund um die Bühne

Fahrrad-Trailshow

*Zentraler Empfang der
Sternfahrer aus den Kommunen*

*Vortrag über Karl Drais und
die Erfindung des Fahrrades vor 200 Jahren*

Essen und Trinken





Viele Aussteller rund um die Themen Fahrrad, Verkehrssicherheit, klimafreundliche Mobilität und Klimaschutz, wie z.B.:

„Lippe radelt“ – Radverkehrsförderung im Kreis Lippe
AGFS NRW mit der Aktion „Generation Fahrrad“
ADFC Lippe

Ausstellung historischer Fahrräder (durch ADFC Lippe)

Ein original Nachbau des ersten Laufrades in Aktion

„Lippes Lastenrad“ (durch Peter Gläsel Stiftung)

Polizei mit Aktionsfläche

Verkehrswacht mit Aktionsfläche

Fahrradhändler mit Ausstellung und Beratung:

Czechau (Lemgo)

Dede (Lemgo)

Ego-Sport (Detmold)

Hempelmann (Lage)

Neuwohner (Detmold)

Klimapakt Lippe

KVG Lippe

Lautlos OWL mit E-Fahrzeugen

Stadt Bad Salzufflen

Stadt Detmold

Stadt Horn-Bad Meinberg

Stadt Lage

Stadt Lemgo

Stadt Lügde

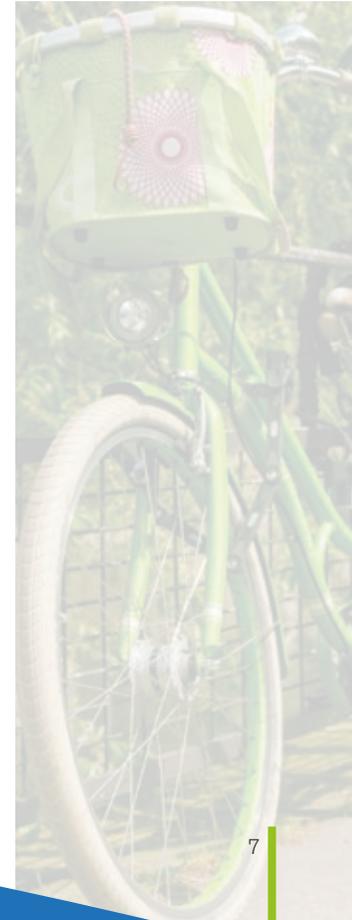
Stadt Schieder-Schwalenberg

Lippe Tourismus & Marketing GmbH

Römer-Lippe-Route

...und viele mehr!

Mit freundlicher
Unterstützung von





Klimaschutz in Lippe – Seien Sie dabei!

Wir suchen Ihre Ideen zum Klimaschutz!



Das Masterplan-Team des Kreises Lippe lädt Sie am 21.05.17 bei der Auftaktveranstaltung des Wettbewerbes STADTRADELN dazu ein, sich aktiv am Klimaschutz in der Region zu beteiligen.

Am Stand des KlimaPaktes Lippe können Sie Ihre Ideen und Anregungen zum Klimaschutz einbringen. Im speziellen suchen wir Ihre Ideen zur Mobilitätswende: Besuchen Sie uns also am Stand und kommen Sie mit uns ins Gespräch, wir freuen uns auf Sie!

Alternativ können Sie Ihre Ideen auch online mitteilen unter www.klimapakt-lippe.de.

★ Besonderes Highlight:

In Kooperation mit Radio Lippe und der Lippische Landes-Zeitung wird eine Familie gesucht, die Lust hat, ihr Mobilitätsverhalten in Form einer „Homestory“ beleuchten zu lassen. Es lockt ein attraktiver Preis. Näheres erfahren Sie bei Ihrem Besuch der Auftaktveranstaltung am 21.05.





Handeln-Teilen-Nutzen

Der Kreis Lippe hat eine Selbstverpflichtung zu nachhaltigem Handeln bereits seit vielen Jahren in Form eines Leitbildes verankert.

Unter der Dachmarke „KlimaPakt Lippe“ hat der Kreis Lippe ein Netzwerk für ein gutes Klima in Lippe geschaffen. Höhepunkt und gleichzeitig Wegweiser für die Zukunft war die Ernennung zur „Masterplan-Kommune 100 % Klimaschutz“.

KlimaPakt Lippe

Das wichtigste Motto des KlimaPaktes: Wir suchen Macher! Mit der Unterzeichnung des Paktes erklären sich Lippische Bürger dazu bereit, einfache, praktische und vielfach auch kostensparende Änderungen in ihrem Alltag durchzuführen und tragen dadurch aktiv zum Klimaschutz bei. Weitere Ideen zum praktizierten Klimaschutz sind erwünscht. Über den KlimaPakt wollen wir diese Ideen bekannt machen und Mit-Macher ermuntern. Aus einzelnen Handelnden werden so viele Akteure - und das wirkt sich nicht nur auf die lippische Klimabilanz aus, sondern geht auch oft einher mit einem Plus an Lebensqualität!



Masterplan 100% Klimaschutz – Klimaschutz braucht Initiative

Der „Masterplan 100 % Klimaschutz“ ist der bislang bedeutendste Baustein in der Nachhaltigkeitsarbeit des Kreises. Als eine von 22 Kommunen bundesweit wurde Lippe als Vorbildregion für Klimaschutz ausgewählt. Bis 2050 soll der lippische CO₂-Ausstoß um 95 % reduziert werden. Das ist nur in enger Zusammenarbeit mit den 16 Städten und Gemeinden sowie den vielen Akteuren möglich. Eine der Hauptaufgaben ist hierbei, als „Netzwerker“ die vorliegenden Konzepte und Aktivitäten abzugleichen und zielgerichtet mit allen Beteiligten weiterzuentwickeln. „Synergien statt Doppelarbeit“ lautet dabei die Devise.

Die Strategien „Ich“, „Haus“, „Mobilität“, „Wirtschaft“ und „Erneuerbare Energien“ decken dabei das breite Spektrum der klimaschutzrelevanten Bereiche ab und setzen auf Suffizienz und Nachhaltigkeit.

Weitere Informationen finden Sie im Internet
www.klimapakt-lippe.de



Augustdorf - Fahrradfahren belebt Körper und Geist



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Augustdorferinnen und Augustdorfer,

in unserer Gemeinde gibt es viele begeisterte Fahrradfahrer. Ich gehöre dazu. Mit dem Rad kann man weit herumkommen und dabei viel erleben. Man kann mehr sehen, hören, riechen und spüren als etwa im Auto. Anders als in diesem spürt man

auf dem Fahrrad die frische Luft auf der Haut, hört die Vögel singen und riecht duftende Blumen und Bäume. Es fällt leichter, Nachbarn, Freunde und Bekannte zu grüßen oder für einen kleinen Plausch stehen zu bleiben. Zudem ist das muskelbetriebene Zweiradfahren gesund. Zu viele Menschen leiden in unseren Tagen unter Bewegungsmangel oder Übergewicht. Das Rad ist eine Möglichkeit, dem abzuweichen. Um es auf den Punkt zu bringen: Das Fahrradfahren belebt Körper und Geist, es tut gut.

Augustdorf bietet ausgezeichnete Voraussetzungen für das Radfahren, insbesondere viele verkehrsberuhigte Bereiche, abgesenkte Bordsteine und Möglichkeiten, sich außerhalb der Fahrbahnen der Autos zu bewegen. Durch die Ortsmitte führen der Europaradweg R 1 von Calais nach St. Petersburg und der Senneradweg. Auch unsere einmalige Sennelandschaft lässt sich wunderbar mit dem Drahtesel erkunden. Viele Bereiche können Sie nur oder besser mit dem Rad als mit dem Auto befahren. Das Fahrrad ist dann flexibler und erweitert die individuelle Freiheit.



Das Auto bleibt im ländlichen Raum ein unverzichtbarer Verkehrsträger. Das Radfahren ist aber in vielen Fällen eine attraktive, wohltuende Alternative. Nutzen Sie die Aktion STADTRADELN, um das Fahrradfahren wieder bzw. neu zu entdecken. Der Zeitraum 21. Mai bis 10. Juni ist dafür gut geeignet. Und wenn Sie dabei feststellen, wie Augustdorf noch fahrradfreundlicher gestaltet werden kann, dann sagen Sie es mir.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit und auf dem Fahrrad!

Es grüßt Sie herzlichst,
Ihr

Dr. Andreas J. Wulf

Kontakt und Ansprechpartner:

Gemeinde Augustdorf
Manfred Wagner
Pivitsheider Straße 16
32832 Augustdorf
Tel.: 05237 9710-12
Fax: 05237 9710-37
E-Mail: m.wagner@augustdorf.de
www.augustdorf.de



Radfahren bewegt! – Umweltfreundlich und gesund Bartrup erfahren



Liebe Fahrradfreunde,
liebe Stadträdlerinnen und
Stadträdler,

Fahrradfahren fördert nicht nur die Gesundheit und macht Spaß, sondern ist gleichzeitig ein klimaschonendes und eine nachhaltige Mobilitätsform mit Einsparung von Kohlendioxid und wichtigen Ressourcen. In der Stadt Bartrup lassen sich kurze Strecken prob-

lemlos auch mit dem Fahrrad zurücklegen.

In meiner Position als Bürgermeister und Bürger dieser Stadt, ist es mir ein Anliegen, dass unsere Stadt Fahrradfreundlicher wird und begrüße deshalb das Ziel des STADTRADELN 2017, den Radverkehr in unserer Stadt voranzubringen und viele Personen für die Vorteile des Radfahrens im Alltag zu gewinnen.

Alle BürgerInnen der Stadt Bartrup sind herzlich aufgerufen im Team oder einzeln in die Pedale zu treten und in der Zeit vom 21. Mai bis 10. Juni möglichst viele Kilometer beruflich sowie privat mit dem Fahrrad zurückzulegen. Gemeinsam können wir so einen Beitrag zum Klimaschutz aber auch für weniger Lärm in unserer Stadt leisten.



Ich lade Sie herzlich ein, sich gemeinsam mit mir, und vielen weiteren Fahrradfahrern am STADTRADELN 2017 zu beteiligen und so einen wichtigen Beitrag für den Klimaschutz zu leisten sowie den Radverkehr in unserer Stadt sichtbarer zu machen.

Jürgen Schell

Bürgermeister



Kontakt und Ansprechpartner:

Stadt Bartrup
Marcel Niemietz
Mittelstraße 38
32683 Bartrup
Tel.: 05263 409-115
Fax: 05263 409-249
E-Mail: m.niemietz@bartrup.de
www.bartrup.de



Bad Salzuflen – Bewegung und Sport gehören zur identitätsstiftenden Philosophie der Stadt



Liebe Radfreundinnen und Radfreunde,

Bad Salzuflen beteiligt sich in diesem Jahr bereits zum vierten Mal am bundesweiten Wettbewerb STADTRADELN vom Klima-Bündnis. Ich freue mich besonders, dass unter Federführung des Kreises in diesem Jahr so viele Lipper teilnehmen werden wie noch nie.

Egal ob beruflich oder privat – Radfahren macht Spaß, hält fit, verursacht keinen Lärm, ist kostengünstiger und auf kurzen Strecken meist sogar schneller als das Auto.

Vom 21. Mai bis zum 10. Juni soll auch in Bad Salzuflen beim STADTRADELN drei Wochen lang so viel wie möglich geradelt werden. Also raus mit dem Fahrrad und anmelden. Und da Sport in Gesellschaft noch mehr Spaß macht, geht STADTRADELN nur im Team. Sie können mit Freunden, der Familie oder Kollegen ein eigenes Team gründen oder sich einem bestehenden Team anschließen.

Während des gesamten Aktionszeitraumes werden zahlreiche

spannende Radtouren und Aktionen angeboten. Entdecken Sie Bad Salzuflen per Fahrrad. Ich lade Sie herzlich hierzu ein!

Roland Thomas
Bürgermeister der Stadt Bad Salzuflen

Bad Salzuflen ist als prägende Gesundheits- und Tourismusdestination der Region jeglicher sportlicher Aktivität verbunden, insbesondere dem Radfahren. Hier kommen alle auf ihre Kosten, egal ob Gelegenheits- und Genussradler oder umweltbewusste und sportlich ambitionierte Radfahrer. In und um Bad Salzuflen laden unterschiedlichste Radrouten zum Entdecken der abwechslungsreichen Landschaften und zahlreichen Sehenswürdigkeiten ein. Auch das innerstädtische Radwegenetz verläuft meist abseits der Hauptverkehrsstraßen und soll in den kommenden Jahren weiter ausgebaut werden. Die hervorragende Anbindung an regionale Radrouten und Radfernwege bietet viele Möglichkeiten sowohl für Ausflüge als auch für den täglichen Arbeitsweg.



Weitere Termine:

- Do **25. Mai 2017** - 9:00 Uhr
Rathaus Parkplatz,
Rudolph-Brandes-Allee 19
**Radtour an Himmelfahrt
nach Minden zur Schachtschleuse**
 - Tagestour - 75 km
 - bitte Verpflegung mitbringen
 - Aktion des Radsportverein
Knetterheide e.V.

- Mo **29. Mai 2017** - 14:30 Uhr
Kurgastzentrum, Parkstraße 20
Geführte Radwanderung
 - ruhige Tour - Dauer ca. 2,5 h
 - Aktion der Staatsbad Salzufen
GmbH

- Do **8. Juni 2017** - 17:30 Uhr
Rathaus Parkplatz,
Rudolph-Brandes-Allee 19
**Feierabendtour
mit Einkehr im Biergarten**
 - leichte Tour - ca. 15 km
 - Aktion der Stadt Bad Salzufen

- Sa **10. Juni 2017** - 12:00 Uhr
Bahnhof Schötmar
**Halbtagestour längs des Werre- und
Elseradweges nach Bruchmühlen mit
Einkehr**

- anspruchsvolle Tour - ca. 65 km
- Aktion des ADFC Bad Salzufen

*Weitere Touren finden Sie in unserem
Flyer und auf www.bad-salzufen.de*

21.05.2017 ab 10:30 Uhr

*Auftakt-Sternfahrt
nach Detmold*

*Länge: ca. 25 km
(Familienfreundliche Tour mit
kostenlosem Rücktransfer per Bus)*

*Treffpunkt:
Rathaus Parkplatz,
Rudolph-Brandes-Allee 19
Aktion des ADFC Bad Salzufen und
der Stadt Bad Salzufen*



Kontakt und Ansprechpartner:

Stadt Bad Salzufen
Sabine Fanenbruck
Rudolph Brandes Allee 19
32105 Bad Salzufen
Tel.: 05222/952246
E-Mail: s.fanenbruck@bad-salzufen.de
www.bad-salzufen.de



Herzlich willkommen beim Stadtradeln in Blomberg – Radelspaß in der Nelkenstadt



Herzlich willkommen beim STADTRADELN!

Lieber Radlerinnen und Radler,

mit Unterstützung von Blomberg Marketing sowie der Radfahrabteilung des Blomberger Sportvereins nimmt die Stadt Blomberg gemeinsam mit dem Kreis Lippe zum ersten Mal beim STADTRADELN teil. Über diese Aktion freue mich ganz besonders. Ich danke allen Aktiven und wünsche viel Vergnügen beim STADTRADELN!

Klaus Geise

Bürgermeister der Stadt Blomberg

Liebe Fahrradfreunde,

Radfahren macht Spaß, fördert die Gesundheit und schon die Umwelt. Ich wünsche mir, dass durch die Aktion „STADTRADELN“ möglichst viele Menschen zur Fahrradnutzung im Alltag animiert werden. Daher möchte ich alle Blombergerinnen und Blomberger herzlich einladen, sich am STADTRADELN 2017 zu beteiligen und gemeinsam möglichst viele

Kilometer für unsere Stadt und für den Klimaschutz zu sammeln. Blomberg bietet viele schöne Radstrecken und tolle Aussichten auf die Blomberger Wälder. Ob allein oder in der Gruppe, privat oder beruflich – jeder kann teilnehmen und seinen Beitrag leisten, denn jeder zurückgelegte Kilometer zählt. Also treten Sie in die Pedale!

Hans-Oskar Wnendt

1. Vorsitzender Blomberg Marketing e.V.

Blomberg – Radelspaß in der Nelkenstadt

Die Nelkenstadt Blomberg lädt Radler jeden Alters ein, die malerische Altstadt sowie die idyllische Landschaft in den Ortsteilen zu erkunden. Ob sanftes Genussradeln mit der ganzen Familie oder sportlich anspruchsvolle Trekkingtouren: Rund um Blomberg findet jeder Radfahrer das passende Streckenprofil. Gut ausgebaute Radwege sorgen für ideale Fahrbedingungen und Radelspaß in der Natur.

Am 14. Mai findet beim „Blumen- und Bauernmarkt mit Feuerwehrveranstaltung“ in der Zeit von 11.00 bis 18.00 Uhr eine Fahrradco-dierung des ADFC statt. Also ab aufs Rad und auf nach Blomberg!



Tourentipp 1

Ein Ausflug zum Schiedersee

Länge: 22,7 km

Weitere Infos finden Sie unter www.outdooractive.com

Infos zur Tour:

Die familiengerechte Runde mit knapp 23 Kilometern Strecke führt durch die Täler von Diestelbach und Emmer zum Schiedersee. Durch das Niedere Tor geht es immer auf Radwegen hinaus aus der Stadt auf der ehemaligen Bahntrasse nach Nessenberg und weiter nach Schieder. Der barocke Schiederaner Schloßpark lädt zum Verweilen ein. Auf einer ruhigen Strecke mit weitestgehend glatter Oberfläche rollt es sich sehr leicht um den Schiedersee herum. Es gibt viel zu sehen, Einkehrmöglichkeiten direkt am See sind vorhanden. Auch Spiel und Spaß kommen nicht zu kurz.

Tourentipp 2

Eine Runde um das Blomberger Becken

Länge: 43,2 km

Weitere Infos finden Sie unter www.outdooractive.com

Infos zur Tour:

Auf dieser Tour wird das Blomberger Becken umrundet. Diese Strecke bietet von ihren Höhen viele Aussichten in die weite Talung mit ihren Dörfern. Auf abwechslungsreicher Strecke geht es bergauf und bergab. Die Tour ist mittelschwer bis schwer, sie verlangt gute Kondition.

Weitere Informationen zum STADTRADELN gibt es auf dem Blumen- und Bauernmarkt am 14.05.17 von 11.00 bis 18.00 Uhr in Blomberg sowie bei der Stadt Blomberg und bei Blomberg Marketing e.V. Im Internet finden sie alle Infos unter www.stadtradeln.de.



Kontakt und Ansprechpartner:

Stadt Blomberg
Herr Schallock
Marktplatz 2
32825 Blomberg
Tel.: 05235/504 221

www.blomberg-lippe.de



STADTRADELN in Detmold zum dritten Mal!



Nach der Teilnahme beim STADTRADELN in den letzten beiden Jahren freut sich Detmold auf das lippeweite STADTRADELN – gemeinsam mit den anderen lippischen Städten und Gemeinden. Detmold ist Gastgeber der Auftaktveranstaltung am 21. Mai auf dem Detmolder Marktplatz. Dort gibt es Anmelde-möglichkeiten, Informationen

rund ums Rad, Verkehrssicherheit und Radtourismus.

Kommen Sie vorbei – am besten mit dem Rad! Aus den Detmolder Ortsteilen bietet der ADFC eine Sternfahrt zum Bahnhof an, von dort wird um 12 Uhr zum Marktplatz gestartet. Weitere Infos dazu wie auch zu den anderen Touren unter adfc-lippe.de oder auf der Detmolder STADTRADELN-Seite: stadtradeln.de/detmold.

In der STADTRADELN-Zeit gibt es wieder viele vom ADFC geführte Radtouren in allen Schwierigkeitsklassen. Dabei lernen Sie Schleichwege und interessante Fahrradrouten kennen. Alle für Detmold geradelten Kilometer zählen diesmal doppelt: Für Detmold und für den Kreis Lippe! Preise rund ums Rad werden unter allen erfolgreichen Detmolder Teilnehmerinnen und Teilnehmern nach Abschluss des Radel-Zeitraums verlost.

DETMOLD

Kulturstadt
im Teutoburger Wald

Gemeinsame Fahrradtouren:

Jeden Mittwoch, am 24.5., 31.5., 7.6. um 19:00 Uhr
Feierabendtour in die Umgebung von Detmold
ca. 20 km, leicht bis hügelig

Sonntag, 28.5. um 10:00 Uhr
2. Detmolder ADFC-Rennradtour über Blomberg zum Schiedersee
ca. 65 km, 820 Höhenmeter, sportlich

Sonntag, 28.5. um 13:00 Uhr
Fahrt ins Blaue - Kleine Nachmittagsfahrt durch den Frühling
mit Kaffeepause. ca. 25 km, hügelig,

Samstag, 10.6. um 14:00 Uhr
Abschlusstour zum STADTRADELN in Detmold
Radtour über Land in die Umgebung von Detmold mit Kaffeepause
ca. 35 km, hügelig

allgemeine Hinweise: die Touren starten, wenn nicht anders angegeben, am Detmolder Bahnhof vor dem ADFC-Pavillon und werden von Tourenleiterinnen und Tourenleitern des ADFC geleitet.



Pfingstsonntag, 04.06.2017

11:00 Uhr

*Auf dem Residenzweg
per Fahrrad*

Länge: 55 km

Höhenmeter: 820m

Schwierigkeit: anspruchsvoll

Treffpunkt:

Bahnhof Detmold

Infos zur Tour:

Entlang des Residenzweges geht es einmal rund um die Wunderschöne. Der Fokus der Tour liegt darauf, Detmold aus verschiedenen Perspektiven von diversen Anhöhen aus zu betrachten. Nach der Hälfte der anspruchsvollen Strecke ist eine Einkehr vorgesehen, am Ende ein wohlverdienter Ausklang in der Stadt.

26.05.2017

17:30 Uhr

*Musik im Museum –
nach Lemgo zum
Hexenbürgermeisterhaus*

Länge: ca. 26 km

Schwierigkeit: mittel

Treffpunkt:

Bahnhof Detmold

Infos zur Tour:

Es findet eine Veranstaltung der Serie „Musik im Museum“ im Innenhof des Hexenbürgermeisterhauses statt. Wir radeln auf direktem Weg nach Lemgo und freuen uns auf die Musik. Am Ende des Konzertes radeln wir gemeinsam nach Detmold zurück. Eintritt frei, Spende erbeten. Mehr Infos unter www.viele-saiten.de.

26.05.2017

13:30 Uhr

*Mit dem Bürgermeister zu
den Rethlager Quellen*

Länge: ca. 25 km

Schwierigkeit: leicht

Treffpunkt:

auf dem Marktplatz

Kontakt und Ansprechpartner:

Stadt Detmold
Frau Scharping
Rosental 21
32756 Detmold
Tel.: 05231 977-642
Fax: 05231 977-8642
E-Mail: detmold@stadtradeln.de
www.detmold.de



Dörentrup

Dörentrup ist »Das Dorf der Tiere«. Es liegt im Norden des Kreises Lippe und ist durch seine landschaftlich schöne Lage im lippischen Bergland und im Weserbergland als Ferienort für den Landtourismus bekannt geworden.

Die Gemeinde Dörentrup ist ein idealer Ausgangspunkt für alle begeisterten Fahrradfrende und die, die es werden möchten. In der reizvollen Umgebung Dörentrups kann man die wunderschöne Natur und Landschaft entweder auf eigene Faust erkunden oder ausgeschilderten Radrouten folgen. Das gut ausgebaute und beschilderte Radwegenetz ist an überregionale Radrouten und auch BahnRadRouten angeschlossen. Hier sind insbesondere die Fürstenroute Lippe und die BahnRadRoute Hellweg-Weser zu benennen.

Weitere attraktive Angebote für alle Freunde des Radfahrens findet man in direkter Umgebung Dörentrups. So befindet sich beispielsweise in unmittelbarer Umgebung eine Draisiinestrecke, die von Rinteln aus durch das angrenzende Extertal bis nach Bartrup führt.

Radspaß für Groß und Klein ist hier garantiert.

Nähere Informationen finden Sie unter www.draisiin.de.

Dörentrup!
dynamisch.
tierisch.gut.



© Klima-Bündnis



Kontakt und Ansprechpartner:

Gemeinde Dörentrup
Dirk Süllwold
Poststraße 11 - 32694 Dörentrup
Postfach 1154 - 32690 Dörentrup
Tel.: 05265/739-1480
Fax: 05265/739-2480
E-Mail: d.suellwold@doerentrup-lippe.de



Warum mit dem Rad zur Arbeit? „Weil meine Gesundheit Vorfahrt hat“

Los geht's! Fahren Sie zwischen dem 1. Mai und dem 31. August an mindestens 20 Tagen „Mit dem Rad zur Arbeit“ und gewinnen Sie attraktive Preise. Alles zur Aktion unter mit-dem-rad-zur-arbeit.de oder bei der AOK in Ihrer Nähe.



Mit dem Rad zur Arbeit

Eine Initiative von ADFC und AOK

2017





Extertal - Natur pur für 2-Rad-Fans...



Fahrradfahren als gesunde Freizeitbetätigung wird immer beliebter. Der Trend ist im Lippischen Bergland spürbar. Wer gerne mit dem Rad die abwechslungsreiche Landschaft des nordlippischen Berglandes mit seinen wunderschönen Ausblicken erleben möchte, ist herzlich eingeladen, die eine oder andere Tour zu „erfahren“.

Extertal ist an das regionale Radroutennetz gut angebunden. Über Silixen fährt man nach Rinteln und hat dort Anschluss an den Weser-Radweg.

Beliebt bei den 2-Rad-Fans ist auch die „Fürstenroute Lippe“. Sie verbindet die 7 historischen Stadtkerne des Lipperlandes und führt auch durch Extertal. Die schönsten Sehenswürdigkeiten in der vielfältigen Kulturlandschaft prägen die Fürstenroute Lippe. Entdecken Sie die unzähligen Herrensitze, Schlösser und Gutshöfe im Lipper Land. Auf der Fahrt vom Höhepunkt zu Höhepunkt können Sie die außerordentliche landschaftliche Vielfalt und das abwechslungsreiche Terrain Lippes genießen.

„Nichts ist vergleichbar mit der einfachen Freude, Rad zu fahren.“
(John F. Kennedy)

In diesem Sinne ...

Monika Rehmert

Bürgermeisterin Gemeinde Extertal



Der Heimat- und Verkehrsverein Extertal-Bösingfeld e.V. bietet seit Jahren abwechslungsreiche Radtouren in unserer schönen Heimat und Touren in der großen weiten Welt an. So ist es für den Verein unter seinem Vorsitzenden Fred Piechnik selbstverständlich sich am „STADTRADELN 2017“ zu beteiligen. Viele benutzen das Rad als Fortbewegungsmittel, um Erledigungen zu machen. Radfahrer profitieren von jedem noch so kleinen Ausflug. Nicht nur, weil sie Benzinkosten sparen und das Klima schützen. Vor allem bringen Radler ihren Körper auf Trab.

Der Heimat- und Verkehrsverein möchte Sie am 28.05.2017 zu einer Tour zur Rhododendronblüte auf dem Ohrberg (Wesertal) einladen. Der Ohrbergpark ist ein wahres Kunstwerk der Natur. Besonders bekannt ist der Park durch seine Vielzahl an verschiedenen Baum- und Straucharten geworden. Einen Großteil belegen die Rhododendren und die Azaleen, welche in ihrer Mischung ein prachtvolles Farbenspiel und einen herausragenden Hingucker für jeden Betrachter und Riecher bieten.



28.05.2017
von 10:00 bis 17:00 Uhr

*Von Bösingfeld zur
Rhododendronblüte auf dem
Ohrberg im Wesertal*

Länge: 48 km

Schwierigkeit:

leicht bis mittel

*2 kürzere Anstiege: Hinfahrt zum Ohr-
berg, Rückfahrt nach Bösingfeld*

Treffpunkt:

*Wanderlinde in Bösingfeld
am Kreisel*



Infos zur Tour:

Von Bösingfeld führt die Route östlich über die alte Zollstraße, dem Schönhagener Ring über Gruppenhagen u. Königsförde nach Großberkel. Landwirtschaftlich genutzte Wege, die alte Bahntrasse nach Hameln und Radwege führen ins Wesertal. Über den neuen Radweg geht es Richtung Ohr und schließlich hinauf auf den Ohrberg.

Kontakt und Ansprechpartner:

Gemeinde Extertal
Renate Köster
Mittelstraße 36
32699 Extertal
Tel. 05262 402116
E-Mail: r.koester@extertal.de
www.extertal.de



Auf und Ab mit Rückenwind beim STADTRADELN Horn-Bad Meinberg



Liebe potenzielle und aktive Stadträdlerinnen und Stadträdler, auf dem Zwei- statt mit Vierrad unterwegs zu sein, bedeutet keine lästige Parkplatzsuche, vorbei am zähen Berufsverkehr im Stadtgebiet und das Gefühl, durch abkürzende Gassen und autofreie Zonen immer unter Berücksichtigung der Verkehrsregeln sowieso schneller am Ziel

zu sein – Alltagssituationen, die sich der im überfüllten Stadtverkehr dahin schleichende Autofahrer wünscht. So bedurfte es keiner langen Überlegung, an der Aktion STADTRADELN 2017 als Kommune teilzunehmen. CO₂-reduzierend, gesundheitsfördernd, kostengünstig, entschleunigend und geräuscharm, das sind die wichtigsten Attribute, die den Sinn der Aktion definieren. Überzeugen auch Sie sich auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule oder in der Freizeit von den Vorteilen und steigen Sie um auf´s Rad. Leisten Sie so einen entscheidenden Beitrag zum Klimaschutz und der Lebensqualität in unserer „gesunden“ Stadt und fördern Sie Ihr persönliches Wohlbefinden ganz nebenbei im Alltag. Jede Menge Spaß sowie Motivations- und Vorbildcharakter für die eigenen Kinder, Verwandte, Freunde, Kollegen und Mitmenschen allgemein ist zudem garantiert!

Ludmilla Gutjahr

Geschäftsführerin GesUndTourismus Horn-Bad Meinberg GmbH



Ganz gleich, ob du´s zum Spaß, mit sportlichem Ehrgeiz oder auch mit elektrischem Rückenwind tust, in Gesellschaft oder allein, Fahrradfahren ist gesund und hält dich jung. Erlebe die Natur und Kultur Ostwestfalens und des Lipperlands aus einer anderen Perspektive, nämlich auf Pfaden und Wegen, die den Automobilisten vorenthalten sind. Werde zum Pedalritter ohne Abenteuer und steure schöne Täler und Gipfel an. In einer Qualitätsbewertung von 150 Kurorten liegt Horn-Bad Meinberg bei der innerörtlichen Fahrradfreundlichkeit auf Platz 1. Hier erwartet dich ein gut ausgebautes Wegenetz: die Fürsten-Route Lippe, die Römer-Lippe-Route, der Europa-Radweg R1 und viele mehr bieten sich fahrradfreundlich an. Der ADFC des Kreises Lippe mit Standort im Ortsteil Bad Meinberg bietet darüber hinaus regelmäßig gemeinsame, abwechslungsreiche Fahrten mit unterschiedlichen Anforderungsprofilen an. In unserer schönen Stadt und Region ist für jeden Fahrradfreund etwas dabei.

Wir wünschen allzeit gute Fahrt!



**Vom 25. März bis
28. Oktober 2017,
immer samstags,
von 14:00 bis ca. 18:00 Uhr**

*Bad Meinberg radelt zu
wechselnden Zielen in der
Region - inkl. geselliger Pause*

*Länge:
25 bis 35 km*

*Schwierigkeit:
leicht bis mittel*

*Treffpunkt:
ADFC-Station Bad Mein-
berg, Brunnenstr. 67, 32805
Horn-Bad Meinberg / OT Bad
Meinberg*

**Pfingstsonntag,
04. Juni 2017
von 11:30 bis ca. 18:00 Uhr**

*Bad Meinberg sportlich Über
die nordlippischen Hügel
zum Steinberg - inkl.
geselliger Pause*

Länge: 50 km

Schwierigkeit: schwer

*Treffpunkt:
ADFC-Station Bad Mein-
berg, Brunnenstr. 67, 32805
Horn-Bad Meinberg / OT Bad
Meinberg*



Kontakt und Ansprechpartner:

Stadt Horn Bad Meinberg
Tourist-Information
Julia Arens
Parkstraße 10
32805 Horn-Bad Meinberg
Tel.: 05234/20597-0 oder -10
E-Mail: info@hornbadmeinberg.de



Aktiv im Kalletal

Radfahren und die Natur genießen



Liebe Radsportfreundinnen und –freunde,

Radfahren ist in den letzten Jahren immer beliebter geworden, weil es etwas für alle ist und sowohl als gesunder Freizeitsport wie auch als umweltverträgliche Fortbewegungsart punktet. Jüngere wie Ältere schwingen sich aufs Rad und nutzen es als Sportgerät oder zur Freizeitgestaltung und entdecken schnell wie gut es ihrer Fitness und ihrer Gesundheit bekommt, regelmäßig auf die Pedale zu treten.

Einige halten am klassischen Dreigangrad fest, andere bevorzugen ein Mountainbike; einige radeln, um die Landschaft in unmittelbarer Nähe oder weiter Ferne zu erkunden, andere trainieren, um an Wettkämpfen teilzunehmen; wiederum andere touren querfeldein. Um es auf den Punkt zu bringen: So vielseitig wie das Rad ist kaum ein anderes Freizeit- und Sportgerät.

Das STADTRADELN ist ein ganz besonderer Wettbewerb zum Klimaschutz und zur Radverkehrsförderung. Denn es ist nicht nur ein sportliches Ereignis – es dient auch einem guten Zweck.



Es verbindet Sport, Spaß und wenn wir gemeinsam an den 21 zusammenhängenden Tagen des STADTRADELN´s viele Radkilometer zurücklegen, kann die Gemeinde Kalletal sogar Deutschlands fahrradaktivste Kommune werden.

Ich würde mich freuen, wenn möglichst viele Kalletalerinnen und Kalletaler an der Kampagne mitmachen und ich wünsche uns gemeinsam viel Erfolg.

Mario Hecker

Bürgermeister der Gemeinde Kalletal



Unser Radfahr-Tipp in Kalletal:

Auf ausgebauten und ausgeschilderten Radwegen lässt sich das Kalletal perfekt erkunden und dabei die schöne Natur und tolle Aussichten genießen. Flache Strecken, aber auch anspruchsvolle Steigungen – hier ist alles möglich. Es geht vorbei an bestellten Feldern, saftigen Wiesen, duftenden Fichten- und Buchenwäldern und beschaulichen Orten.



Auch der beliebte Weserradweg führt mit einer Alternativroute durch das Kalletal:

Eine Weserüberquerung mit der historischen Hochseilfähre Veltheim-Varenholz ist ein spannendes Erlebnis für Groß und Klein und eine beliebte Attraktion bei Wanderern und Radfahrern. Auf der Strecke genießt man die Landschaft entlang des Stemmer Sees. Dabei kann die südliche Seite der Weser mit dem Campingpark Kalletal bei Varenholz inkl. Wasserski- und Swingolf-Anlage erkundet werden. Auch ein Abstecher zum Renaissance-Schloss Varenholz lohnt sich. Erstmals 1185 als Burg erwähnt, befindet sich das Schloss heute im Eigentum des Landesverbandes Lippe und beherbergt eine Internatsschule. Vor Rinteln führt die Alternativroute dann wieder auf den Weser-Radweg.



Kontakt und Ansprechpartner:

Gemeinde Kalletal
Corinna Will
Rintelner Str. 3
32689 Kalletal
Tel.: 05264 / 644-113
Fax: 05264 / 644-100
E-Mail: c.will@kalletal.de
www.kalletal.de



Lage - Im Herzen Lippes



Liebe Radfreunde,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Stadt Lage hatte sich im vergangenen Jahr erstmalig am deutschlandweiten Wettbewerb STADTRADELN, dem großen kommunalen Netzwerk zum Klimaschutz, beteiligt.

Im Rahmen der STADTRADELN-Auftaktveranstaltung „Lage-aktiv“ am Samstag, dem 27.08.2016 waren Lagenser Vereine und Verbände, Familien und Radfreunde aller Generationen zu einer Sternfahrt mit dem Ziel „Marktplatz Lage“ eingeladen. Alle aktiven Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Radtour erwartete ein Radlerbrunch auf dem Marktplatz. Mit rund 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer war die Auftaktveranstaltung ein toller Erfolg.

Im Aktionszeitraum des STADTRADELNS im vergangenen Jahr legten 219 Lagenser Radlerinnen und Radler, davon 14 Mitglieder des hiesigen Kommunalparlaments, insgesamt 50.410 Kilometer mit dem Fahrrad zurück und konnten damit 7.158 kg CO₂ vermeiden. Das ist eine beachtliche Leistung für die erstmalige Teilnahme!



Doch es ist bestimmt noch eine Steigerung möglich. Deshalb nimmt die Stadt Lage in diesem Jahr erneut an der bundesweiten Aktion teil und hofft, dass vielleicht noch mehr Lagenserinnen und Lagenser drei Wochen lang kräftig in die Pedale treten werden, um möglichst viele Fahrradkilometer beruflich sowie privat für den Klimaschutz und für Lage zu sammeln.

Alle Lagenser Radfreunde rufe ich auf, sich zu beteiligen und wünsche schon heute eine erfolgreiche Teilnahme am STADTRADELN 2017 sowie viel Freude bei allen Veranstaltungen im Kreis Lippe während der diesjährigen Aktionswochen.

Christian Liebrecht
Bürgermeister



21.05.2017 um 9:45 Uhr

*Sternfahrt zur
Auftaktveranstaltung
nach Detmold*

*Treffpunkt:
Marktplatz in Lage*

*Die Route wird vor Ort
bekanntgegeben.*

23.05.2017 um 17:00 Uhr

&

30.05.2017 um 17:00 Uhr

&

06.06.2017 um 17:00 Uhr

*Feierabendtour
der Stadtverwaltung*

*Treffpunkt:
Marktplatz in Lage*

Fahrzeit beträgt ca. 2,5 Std

*Die Route wird vor Ort
bekanntgegeben.*



Kontakt und Ansprechpartner:

Stadt Lage
Uwe Friedrichmeier
Pottenhauserstr. 188
32791 Lage
Tel.: 05232/601661
Fax: 05232 601-9661
E-Mail: stadtradeln@lage.de



Alte Hansestadt Lemgo – Fahrradfreundliche Stadt mit historischem Charakter



Die Alte Hansestadt Lemgo ist eine lebendige Stadt mit einer guten Mischung aus modernem Einzelhandel und atmosphärischer Gastronomie im historischen Ambiente. Lemgo engagiert sich seit Jahren für die Förderung des Radverkehrs, denn das Fahrrad ist auf vielen Wegen schneller und flexibler als das Auto. Aus diesem Grund wurde und wird zukünftig viel, in das Radverkehrsnetz, gute Abstellanlagen und Informationen sowie in die Attraktivität der Stadt investiert. Zusätzlich zu den

überregionalen Radwegeangeboten hat die Stadt Lemgo einen Stadtplan speziell für Radfahrer entwickelt. Dieser gibt eine Übersicht über das vorhandene Radverkehrsnetz und bietet 5 Feierabendroutenvorschläge an. Zusätzlich zur Druckversion können Sie über die neu erstellte Internetseite route.lemgo.net zwischen 5 aktualisierten Routenvorschlägen wählen (u.a. auch eine E-Bike Route) und sich mit GPS-Daten navigieren lassen.

Ich freue mich sehr, dass das STADTRADELN in diesem Jahr zum 3. Mal in Lemgo stattfindet. Als fahrradfreundliche Stadt, ausgezeichnet durch die AGFS, war es für uns selbstverständlich sich an der, in diesem Jahr, kreisweiten Aktion zu beteiligen.



Alte Hansestadt [Lemgo](http://www.lemgo.net)

Ich danke daher Lemgo Marketing, den Ehrenamtlern, den Sponsoren und den Mitarbeitern der Stadt Lemgo für Ihr Engagement und wünsche allen Teilnehmern in Lemgo und den anderen Städten viel Spaß beim Radeln!

Dr. Reiner Austermann

Bürgermeister

Radeln Sie mit!

Fahren Sie in den drei Wettbewerbs-Wochen viele Kilometer mit dem Fahrrad - egal ob zur Arbeit, zum Sport, zur Schule, zum Brötchen holen oder einfach zum Spaß!

Es winken tolle Preise, die unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern verlost werden. Mitmachen können alle die in Lemgo wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen. Es winken über 100 Sachpreise. Hauptpreis: Rad- und Schiffstour entlang der Donau für 2 Personen im Wert von 1800 €.



22.05.2017
von 17:00 bis 18:30 Uhr

*Mit Luther
durch Lemgo*

Länge: ca. 6 km

Schwierigkeit: leicht

Treffpunkt: Regenstorplatz

Lemgo (Kostenfreier Parkplatz)

31.05.2017
von 17:00 bis 19:00 Uhr

*Strom – Gas – Wasser –
Energieströme in Lemgo
vom Rad*

Länge: ca. 12 km

Schwierigkeit: leicht

Treffpunkt: Regenstorplatz

Lemgo (Kostenfreier Parkplatz)

07.06.2017
von 17:00 bis 19:00 Uhr

*„Landwehr-Weg“ ein mittel-
alterlicher Verteidigungsring
um Lemgo*

Länge: ca. 25 km

Schwierigkeit: leicht

Treffpunkt: Regenstorplatz

Lemgo (Kostenfreier Parkplatz)

Die oben angegebenen Touren stellen nur eine kleine Auswahl der geplanten Touren dar. Weitere Infos finden Sie in unserem Flyer, im Internet (www.stadtradeln.de/lemgo) und in der Touristinformation von Lemgo Marketing e.V. Wir freuen uns auf viele Mitfahrer/-innen aus Lemgo und den umliegenden Kommunen.

Viel Spaß wünscht die Alte Hansestadt Lemgo



Kontakt und Ansprechpartner:

Lemgo Marketing / Touristinformation

Kramerstrasse 1, 32657 Lemgo

Tel.: 05261 – 988 70

E-Mail: info@lemgo-marketing.de

Stadt Lemgo

Silke Schweppe, Tel.: 05261 213 473

E-Mail: s.schweppe@lemgo.de



Leopoldshöhe ist wieder dabei! – Radeln Sie mit! – Jeden Tag und jede Strecke!

Liebe Stadtradlerinnen, liebe Stadtradler,

mittlerweile ist Leopoldshöhe zum 5. Mal bei der Aktion „STADTRADELN“ dabei und so lade ich Sie in diesem Jahr erneut ein: Radeln Sie mit für Ihre Gesundheit und für ein gesundes Klima! In den vergangenen Jahren haben die Leopoldshöherinnen und Leopoldshöher insgesamt 172.341 km zurückgelegt und damit 24.710,2 kg CO₂ vermieden. Gemeinsam radelten die Mitglieder unserer Gemeinde somit bereits über 4-mal um den Äquator.

Radfahren macht Spaß – ob mit sportlichem Ehrgeiz oder „just for fun“ und gerade Leopoldshöhe bietet durch die räumliche Nähe zu zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten die Gelegenheit, nahezu jede Einkaufsfahrt mit dem Fahrrad zu bestreiten. Doch auch wer seinen Arbeitsweg mit Bus oder Bahn zurücklegt, kann das Rad prima nutzen, um zur Bushaltestelle bzw. zum Bahnhof zu fahren. Einen positiven Nebeneffekt für unsere Gemeinde leisten alle Stadtradlerinnen und Stadtradler, indem sie mit offenen Augen durch die Straßen fahren und so eventuelle Schwachstellen aufdecken, die dann der Gemeindeverwaltung gemeldet werden können. Auch Verbesserungsvorschläge dürfen hier gerne unterbreitet werden.

Allen Unterstützerinnen und Unterstützern des „STADTRADELNS“ in Leopoldshöhe, allen Teamkapitänen und allen Rad-

LEOPOLDS
*immer
auf der...* | **HÖHE**

lerinnen und Radlern, die sich für das Fahrradfahren einsetzen, danke ich schon jetzt ganz herzlich für ihr Engagement.

In diesem Sinne: Beteiligen Sie sich gemeinsam mit mir und vielen weiteren Radfahrerinnen und Radfahrern am STADTRADELN 2017 und machen Sie weiteren Gemeindemitgliedern Lust auf das Radfahren. Lassen Sie uns zusammen das Ergebnis des letzten Jahres mit 53.227 km gefahrenen Kilometern und 7.558,2 kg vermiedenem CO₂ übertreffen. Nutzen Sie hierzu auch gerne die organisierten Touren, die wir Ihnen auf den folgenden Seiten dieser Broschüre vorstellen.

Ihr Bürgermeister

Gerhard Schemmel
Leopoldshöhe, im April 2017



21.05.2017
von 10:00 bis 17:00 Uhr

*Teilnahme
an der Sternfahrt
zur Auftaktveranstaltung
in Detmold*

*Länge der Strecke ca. 20 km
(Hin und zurück ca. 40 km)*

Schwierigkeit: mittel

*Treffpunkt:
Marktplatz Leopoldshöhe*



07.06.2017
von 15:00 bis 18:00 Uhr

*Erkundung der
neuen Bürgerradwege*

Länge: ca. 18 km

Schwierigkeit: leicht

Treffpunkt:

Marktplatz Leopoldshöhe

Infos zur Tour:

Rundtour Leopoldshöhe-
Pottenhausen-Helpup-Asemissen-
Leopoldshöhe

Gegen 15.30 Uhr Besichtigung der
Vogelsänger-Studios in Pottenhausen

In Zusammenarbeit mit dem
Netzwerk Leopoldshöhe



Kontakt und Ansprechpartner:

Gemeinde Leopoldshöhe
Herr Sunkovsky
Kirchweg 1
33818 Leopoldshöhe
Tel.: 05208/991-271
Fax: 05208/991-44271
E-Mail: k.sunkovsky@
leopoldshoehe.de



Lügde – Per Rad unterwegs in der Stadt der Osterräder



Liebe Fahrradfreunde,

„Bei keiner anderen Erfindung ist das Nützliche mit dem Angenehmen so innig verbunden, wie beim Fahrrad.“ Diesem Zitat von Adam Opel kann ich mich nur anschließen. Als passionierter Radfahrer ist es mir eine große Freude, dass die Stadt Lügde sich in diesem Jahr erstmalig an

der Kampagne STADTRADELN beteiligt. Lassen Sie uns gemeinsam die Gelegenheit nutzen und innerhalb der drei Wochen etwas häufiger in die Pedale treten als gewöhnlich. Jeder Kilometer zählt, ob für Dienstwege, auf dem Weg zur Arbeitsstätte, in der Freizeit oder bei der Erledigung alltäglicher Dinge. Per Rad sorgen wir für ein gutes Klima und tun unserem Körper und unserer Seele etwas Gutes. Ich lade Sie herzlich ein, die Osterräderstadt per Rad zu erkunden und würde mich freuen, wenn wir am 21. Mai gemeinsam nach Detmold radeln.

Heinz Reker

Bürgermeister der Stadt Lügde



Egal, ob es der gemütliche Sonntagsausflug sein soll oder eine anspruchsvolle Etappen-Tour – die Landschaft in und um Lügde lädt zum Fahrradfahren ein. Verschiedene Themenrouten führen Sie durch die sanfte Hügellandschaft und entlang der Emmer. Auf gesunde und umweltfreundliche Art erleben Sie so die Vielfalt und Sehenswürdigkeiten vom historischen Stadtkern bis zum Köterberg. Nutzen Sie Aktion STADTRADELN und erkunden Sie vielleicht die ein oder andere Ecke der Osterräderstadt, die Sie bislang noch nicht erradelt sind. Zwei Tourentipps haben wir hier für Sie zusammengestellt.

Darüber hinaus ist Lügde ebenfalls angebunden an die Fürstentour Lippe und die BahnRadRoute Hellweg-Weser.



© Lügde Marketing e.V.



Tourentipp 1

*Der GPS-Erlebnispfad
„Sagenhaftes Lügde“*

Länge: 45 km

*Hinweis: Anspruchsvolles Höhenprofil.
Eine Erkundung in Teilabschnitten ist
möglich.*

Schwierigkeit: schwer

Aufstieg/ Abstieg: 1.030 m

*Routenverlauf: siehe
www.teutonavigator.com*

Infos zur Tour:

Entlang des Erlebnispfades durch die Lügder Ortsteile entdecken Sie sagenhafte Orte und spannende Erlebnisstationen. Die APP zeigt Ihnen den richtigen Weg und weist auf interessante Punkte entlang der Strecke hin. An den Erlebnisstationen können Sie multimediale Inhalte, wie Hörgeschichten, Texte und Fotos aufrufen.

Tourentipp 2

*Mountainbike-
Route rund um Lügde*

Länge: 27 km

*Hinweis: E-Mountainbikes können
in der Tourist-Info Lügde geliehen
werden.*

Schwierigkeit: mittel

Aufstieg/ Abstieg: 563 m

*Routenverlauf: siehe
www.teutonavigator.com*

Infos zur Tour:

Auf dieser Mountainbike-Route entdecken Sie auf einer 26km langen Rundtour die schönsten Ecken der Osterräderstadt. Die Tour startet in der historischen Altstadt und führt über die Herlingsburg, vorbei am SchiederSee, über das Naturschutzgebiet Mörth zur Strochenstation Elbrinxen und über Sabbenhausen zurück in die Altstadt.

21.05.2017

von 9:00 bis 13:00 Uhr

Sternfahrt nach Detmold

Länge: 37 km

Schwierigkeit: mittel

*Treffpunkt: Dechenheim
im Emmerauenpark*

Kontakt und Ansprechpartner:

Stadt Lügde
Carolin Nasse
Am Markt 1
32676 Lügde
Tel.: 05281-7708-70
Fax: 05281-98998-70
E-Mail: touristinfo@luegde.de
www.luegde.de



Oerlinghausen

Auf den Sattel, fertig, los!



Nach zwei Jahren Pause ist die Bergstadt Oerlinghausen in diesem Jahr wieder mit dabei! Machen Sie (also wieder) mit – und zwar jeden Tag! Es zählt jeder geradelte Kilometer! Zuletzt legten 82 RadlerInnen über 23000km mit dem Fahrrad zurück. Motivieren Sie Ihre Freunde, Familienmitglieder oder Kolleginnen und Kollegen zum Mitradeln, um dieses Ergebnis noch zu toppen!

Alle, die in der Stadt Oerlinghausen wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, sind herzlich eingeladen, beim STADTRADELN 2017 mitzumachen und damit einen ganz persönlichen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Genießen Sie dabei unsere schöne Bergstadt Oerlinghausen und das Lipperland mit der abwechslungsreichen Naturlandschaft.

Ich freue mich auf Ihre Anmeldung beim STADTRADELN sowie eine rege und sportliche Beteiligung und wünsche allen Oerlinghauser Teams viel Elan und Spaß!

Dirk Becker

Bürgermeister



© KlimaBündnis



Kontakt und Ansprechpartner:

Stadt Oerlinghausen
Marcel Bergtold
Rathausplatz 1
33813 Oerlinghausen
Tel.: 05202 493 73
Fax: 05202 493 93
E-Mail: m.bergtold@oerlinghausen.de
www.oerlinghausen.de



Tourentipp:

Auf der Fürstenroute Lippe zu den historischen Stadtkernen

Die Fürstenroute Lippe bietet eine atemberaubende Landschaft, ursprüngliche Natur und historische Städte auf einer Länge von rund 150 km. Sie verbindet 7 historische Stadtkerne und 9 weitere Kommunen über Erweiterungswege.

Von Detmold aus führt die Radtour in die Zuckerstadt Lage. Über das Schloss Iggenhausen gelangen Sie nach Bad Salzuflen. Dort empfehlen wir Ihnen eine Pause im historischen Stadtkern und den Besuch des Erlebnis-Gradierwerkes. Gestärkt geht es dann nach Lemgo mit dem Hexenbürgermeisterhaus und Junkerhaus. Im Schloss Brake befindet sich das Weserrenaissance-Museum. Über Voßheide gelangen Sie zum Schloss Wendlinghausen, das als Wasserschloss auf Eichenpfählen erbaut wurde. Auf dem weiteren Weg erwartet Sie die Burg Blomberg mit einer herrlichen Aussicht über Lippe. Von hier aus führt Sie die Route nach Schieder zum Schloss und dem Barockgarten. Über die Altstadt Schwalenberg folgen Sie der Strecke in Richtung Lügde, der östlichsten Stadt im Land des Hermann. Von hier aus geht es zurück zum Schieder-See, an dem Sie in den Sommermonaten eine erholsame Pause einlegen und mit dem Schiff eine kleine Rundfahrt unternehmen können. Ein Besuch bei den Externsteinen liegt auf der Route in Richtung Berlebeck. Durch die Parklandschaft Friedrichstal erreichen Sie die Altstadt von Detmold. Hier lohnt sich ein Spaziergang durch die Innenstadt mit einer Besichtigung des Fürstlichen Residenzschlosses Detmold und des Lippischen Landesmuseums.

Länge:	150 km
Niedrigster Punkt:	70m
Höchster Punkt:	302 m
Startpunkt:	Bahnhof Detmold
Zielpunkt:	Bahnhof Detmold
Parken:	Parkplatz Kronenplatz in Detmold

Weitere Informationen:
www.land-des-hermann.de
www.teuto-navigator.de





Schieder-Schwalenberg per Rad entdecken



Liebe Fahrradfreunde,

Radfahren ist eine der zugänglichsten Sportarten, die es gibt. Das Radfahren bereitet jedem ein Gefühl der Unabhängigkeit und der Freiheit. Fern der Hektik bei einer Radtour den Alltagsstress vergessen und wieder neu auftanken. Die Natur neu

entdecken, Orte und Straßen wiederfinden, die schon vergessen schienen. Gerade durch diese unbeschreibliche Einfachheit wird das Radfahren zu einem unvergleichbaren Erlebnis, weshalb ich mich über die Kampagne STADTRADELN ganz besonders freue. Ich möchte Sie bitten, beteiligen Sie sich in den nächsten drei Wochen (und darüber hinaus) an der Aktion STADTRADELN. Nutzen Sie Ihr Fahrrad, schwingen Sie sich besonders oft in den Sattel und fahren zur Arbeitsstätte, zum Einkaufen oder radeln Sie in der Freizeit. Bei dieser Gelegenheit möchte ich Sie herzlich einladen, Schieder-Schwalenberg zu besuchen, um die Vielfältigkeit und das Besondere zu entdecken „Schieder-Schwalenberg einfach malerisch“. Besuchen Sie Schieder mit dem SchiederSee, dem Schloss und Schlosspark mit Barockgarten, die historische Altstadt Schwalenberg bei einem Sonntagsausflug oder testen Sie die verschiedenen Thementouren, die Sie durch abwechslungsreiche Landschaften führen.



Wie schon John F. Kennedy sagte: *„Nichts ist vergleichbar mit der einfachen Freude, Rad zu fahren.“*

Jörg Bierwirth

Bürgermeister der Stadt Schieder-Schwalenberg

Die Einfachheit macht das Radfahren so unbeschreiblich - nutzen Sie die Kampagne STADTRADELN und erkunden Sie Schieder-Schwalenberg. Freuen Sie sich auf zwei interessante Tourentipps, die wir für Sie zusammengestellt haben. Kennen Sie schon die Fürstenroute Lippe und die BahnRadRoute Hellweg-Weser? Beide Touren führen durch Schieder-Schwalenberg!

„Bewegte Geschichte mit dem Drahtesel“ so lautet das Motto der Fürstenroute. Über eine Länge von 150 km führt die Route durch das Land des Hermann und verbindet sieben historische Stadtkerne, so auch den Stadtkern von Schwalenberg.

Die BahnRadRoute Hellweg-Weser mit einer Länge von 275 km verbindet die Städte Hameln und Soest miteinander, wobei ein Teil der Strecke durch die lippische Region mit Schieder und Lügde führt.



Tourentipp 1

Fahrradroute „Seetour“

Länge: 9 km

Hinweis: Von Mai bis September ist bei schönem Wetter am SchiederSee an dem Wochenenden mit einer hohen Besucherzahl zu rechnen

*Schwierigkeit: leicht
(auch für Familien mit Kindern geeignet)*

*Routenverlauf: siehe
www.teutonavigator.com*

Infos zur Tour:

Die Fahrradroute ist ein Rundkurs um den SchiederSee. Inmitten von Wiesen und bewaldeten Höhen wurde der ca. 90 ha große SchiederSee zur Freizeit und Erholung sowie dem Hochwasserschutz angelegt. Auf einem weitläufigen Gelände entlang des SchiederSees wurden zahlreiche Attraktionen für Jung und Alt geschaffen.

Tourentipp 2

Fahrradroute „Waldtour“

Länge: 15 km

Hinweis: Am Nessenberg die Unterführung zum Seitenwechsel nutzen

*Schwierigkeit: leicht
(auch für Familien mit Kindern geeignet)*

*Routenverlauf: siehe
www.teutonavigator.com*

Infos zur Tour:

Entdecken Sie kurzweilige Orte, wie das Barockschloss Schieder (ehem. Sommerresidenz der Fürsten zu Lippe), das Schloss Wöbbel (1690 im Stil des niederl. Klassizismus errichtet), die Kirche Wöbbel (romanischer Kirchturm aus dem 12. Jhd.), die Papiermühle Plöger (Baudenkmal von überregionaler Bedeutung), die die Geschichte der Papierherstellung an 22 Stationen erzählt.

21.05.2017

von 9:30 bis 13:00 Uhr

Sternfahrt nach Detmold

Länge: 25 km

Schwierigkeit: mittel

*Treffpunkt:
Schloss Schieder*

Kontakt und Ansprechpartner:

Schieder-Schwalenberg
Sigrid Wendschuh
Marktstraße 7
32816 Schieder-Schwalenberg
Tel.: 05284 - 94 37 37 94
Fax: 05284 - 94 37 37 95
E-Mail: info@schieder-schwalenberg.de
www.schieder-schwalenberg.de



Schlangen - mit dem Rad rund um die Senne



Liebe Radfahrbegeisterte und Teilnehmer am STADTRADELN 2017,

zwischen der Senne und den Ausläufern von Teutoburger Wald und Eggegebirge gelegen, ist Schlangen ein guter Ausgangspunkt für schöne Radtouren. Die Römerroute, wie auch der Senneradweg führen durch Schlangen und seine Ortsteile, die untereinander mit gut ausgebauten Radwegen verbunden sind.

Ein ganz neues Erleben der Fürstenallee bietet der neue Radweg von Schlangen bis zum Kreuzkrug. Intensiver kann man die Fürstenallee, deren Umbau fast abgeschlossen ist, nicht erleben. Dieser Lückenschluss erleichtert den Weg in die landschaftlich wunderbare Senne.

Wem die Wege über die Egge oder die Gauseköte zu beschwerlich sind, der kann auf relativ ebenen Strecken ebenso gut das Paderborner Land erkunden und natürlich in diesem Jahr die Landesgartenschau in Bad Lippspringe besuchen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß und allzeit Gute Fahrt!

Ulrich Knorr
Bürgermeister



© Klima-Bündnis



Kontakt und Ansprechpartner:

Gemeinde Schlangen
Frau Bailey
Kirchplatz 6
33189 Schlangen
Tel.: 05252 981 101
Fax: 05252 974 211
E-Mail: info@gemeinde-schlangen.de
www.gemeinde-schlangen.de



Mach dein Fahrrad fit für den Frühling!

Jetzt wo der Frühling lockt müssen viele Räder erst wieder aus dem „Winterschlaf“ geweckt werden. Es wieder flott zu machen ist kein großer Aufwand, bei größeren Schäden sollten Sie natürlich eine Werkstatt aufsuchen.

Als erstes ist es ratsam den Staub und Schmutz zu beseitigen. Aber Vorsicht, bitte nicht mit dem Hochdruckreiniger. Besser und völlig ausreichend geht das mit dem klassischen Gartenschlauch. Nachdem der grobe Dreck entfernt ist, können Sie mit einem Schwamm und Fahrradpflege- oder normalem Putzmittel die Feinwäsche erledigen. Für die verwinkelten Teile wie z.B. Schaltung und Bremsen bietet sich eine kleine Bürste an. Nun bei Bedarf noch einmal abspritzen und mit einem sauberen Tuch trocken polieren.

Nach dem putzen, und natürlich in regelmäßigen Abständen braucht das Rad Öl. Und zwar an allen beweglichen Teilen. Geben Sie an den Drehpunkten der Schaltung, Pedale und Bremsen einen Spritzer kriechfähiges Öl. Am wichtigsten ist die Kettenpflege, und zwar bevor die rostet oder quietscht. Eine extrem verschmutzte Kette kann man mit fettlösenden Mitteln reinigen. Dieses entfernt allerdings auch die Schmierung. Meistens reicht es die Kette zur Reinigung durch einen nicht fuselnden Lappen laufen zu lassen. Dann einige Öltropfen auf die Innenseite der Kette auftragen, den Antrieb einige Male drehen und über die Ritzel durchschalten. Wer keinen Montageständer hat, kann dafür eine kurze Runde vor dem Haus rollen, oder gleich zur ersten Ausfahrt starten. Wichtig



ist dabei, nicht zu viel Öl aufzutragen, da dieses später den Dreck haften lässt. Bei Bedarf kann das überflüssige Öl von der Kette abgewischt werden.

Nun brauchen die Reifen noch den richtigen Luftdruck. Der empfohlene Druck steht oft auf den Reifenflanken. Hier heißt es den richtigen Kompromiss zu finden. Als grobe Regel gilt, auf unbefestigten Wegen lieber am unteren Rand der Luftdruckempfehlung bleiben, auf Asphalt den Druck etwas erhöhen.

Vor der ersten Ausfahrt sollten jetzt noch einige Punkte überprüft werden. Funktionieren die Bremsen? Auch kann sich die Schaltung über den Winter leicht verstellt haben. Funktioniert die Beleuchtung? Sitzen die Anbauteile fest? Begutachten Sie den Rahmen und Reifen auf Beschädigungen und Risse. Ist alles geprüft steht einer Ausfahrt nichts mehr im Wege – viel Spaß beim Radeln!





STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Kontakt:

Kreis Lippe Der Landrat
Eigenbetrieb 660 Straßen

Radverkehrsbeauftragter
Herr Deppemeier
Tel.: 05231 62 6420
j.deppemeier@kreis-lippe.de

Kreis Lippe Der Landrat
Fachgebiet 702 -
Immissionsschutz, Klima-
schutz, Energie, Bodenschutz
Frau Falke
Tel.: 05231 62 5051
l.falke@kreis-lippe.de

www.kreis-lippe.de



Eine Kampagne des



Klima-Bündnis

